

Auftraggeber Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH
Schleidener Straße 32
53919 Weilerswist - Derkum
QM-Nr. 49 02 0400809

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell B32
Typ B32-10520
Radgröße 10,5 J x 20 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis-ø (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
P3	B32-10520 P3/ohne Ring	5/112/66,6	18	750	2300	6/2015
D3	B32-10520 D3 /ohne Ring	5/112/66,6	20	680	2300	9/2012
D3	B32-10520 D3 / ohne Ring	5/112/66,6	35	650	2300	9/2012
D3	B32-10520 D3/ohne Ring	5/112/66,6	40	700	2300	9/2012
N1	B32-10520 N1/ohne Ring	5/114,3/66,1	25	600	2300	9/2012
W5	B32-10520 W5 / ohne Ring	5/120/72,6	30	900	2300	9/2012
W6	B32-10520 W6 / ohne Ring	5/120/74,1	30	900	2300	9/2012
C4	B32-10520 C4/ ohne Ring	5/127/71,6	45	850	2400	9/2012

Kennzeichnung

KBA-Nummer 49166
 Herstellerzeichen BROCK ALLOY WHEELS
 Radtyp und Ausführung B32-10520 (s.o.)
 Radgröße 10,5Jx20H2
 Einpreßtiefe ET (s.o.)
 Gießereikennzeichen JAW
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/112	20	680	2300
5/112	18	750	2300
5/112	35	650	2300
5/114,3	25	600	2300
5/112	40	700	2300
5/120	30	900	2300
5/127	45	850	2400

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120	245/30R20	30	900
5/112	245/30R20	20	680
5/112	245/30R20	40	700
5/112	245/30R20	18	750
5/127	245/30R20	45	850

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120	325/60R20	30	900
5/112	325/60R20	18	900

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 15,297 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Lamsheim ab September 2012 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	04.10.2012
Befestigungsmittelzeichnung	ZSZM-02	25.11.2008
	mit Änderung vom	12.02.2009
Zentrierringzeichnung	wfv6467	06.12.2000
	mit Änderung vom	09.05.2008
Radzeichnung	B32-10520 Bl.1/2	24.08.2012
	mit Änderung vom	18.09.2012
Radzeichnung	B32-10520 Bl.2/2	24.08.2012
	mit Änderung vom	13.05.2015
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc B13	26.11.2010
	mit Änderung vom	22.03.2011
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc D2	05.06.2003
	mit Änderung vom	23.05.2011
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc D6	16.12.1998
	mit Änderung vom	05.06.2003
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc D8	01.07.2003
	mit Änderung vom	08.03.2011
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc D9	12.05.1998
	mit Änderung vom	02.10.2008
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc D13	16.12.1998
	mit Änderung vom	05.06.2003
Beschreibung	-	30.06.2015
Befestigungsmittelzeichnung	ÖÜT-2445/1502/0	05.02.2015
Befestigungsmittelzeichnung	ÖÜT-2447/1502/0	05.02.2015
Befestigungsmittelzeichnung	ÖÜT-2446/1502/0	05.02.2015
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc B27	09.08.2003
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc LS17D27R14	30.06.2003
	mit Änderung vom	28.08.2013
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc D5	31.07.2003
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc DSTA	16.12.1998
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc DSTB	16.12.1998
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc B12	09.06.2003
	mit Änderung vom	16.03.2011
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc B42	04.05.1998
	mit Änderung vom	12.01.2012
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc C17D30	29.05.1998
	mit Änderung vom	04.05.2011
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc LS17D25F	30.06.2003
	mit Änderung vom	18.11.2013
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc S17A30	12.06.2003
	mit Änderung vom	03.09.2012
Verwendungsbereich	Anlage 1 - 11	

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 4.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 25. August 2015



Bohlander

00234211.DOC